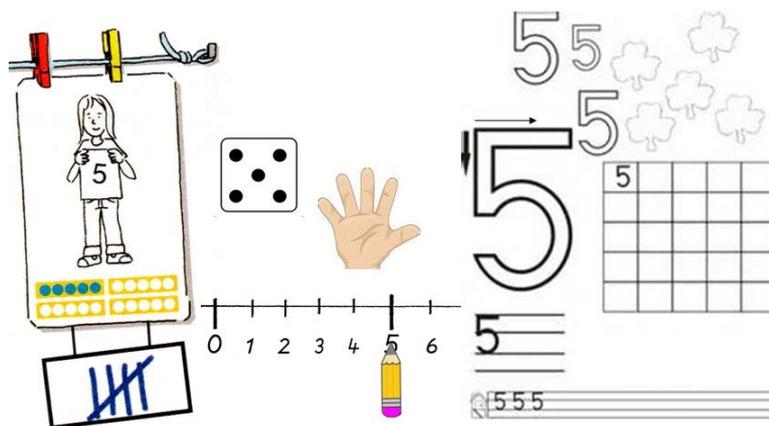


Mathematik-Unterricht in der 1. Klasse

Zu Beginn der ersten Klasse ist uns eine gute Mengenvorstellung wichtig. Durch das Legen von konkretem Material auf den Zahlenteppichen werden das Zählen sowie die Mengenerfassung geschult.

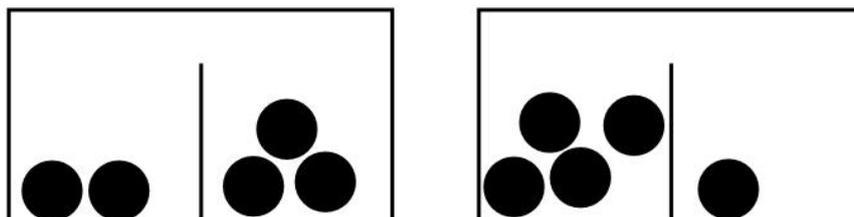


In den ersten Schulwochen werden die Zahlen von 1 bis 10 nacheinander eingeführt. Dabei werden verschiedene Darstellungsmöglichkeiten (z. B. Zahlenstrahl, Würfelbild, Fingerbild, Strichliste) kennengelernt sowie das richtige Schreiben der Ziffern geübt.

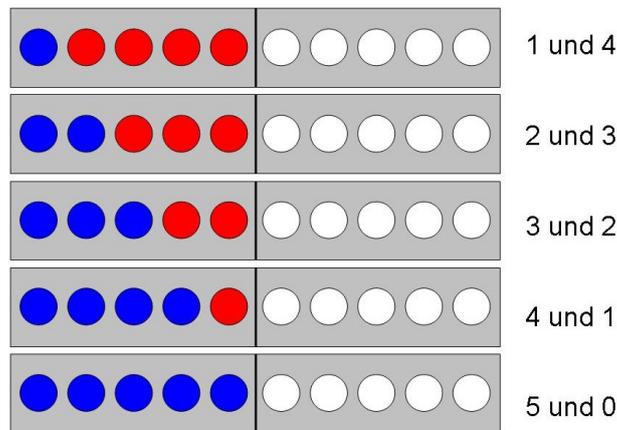


Bei der Erarbeitung der Mengen werden diese mit Hilfe von Material unterschiedlich aufgeteilt.

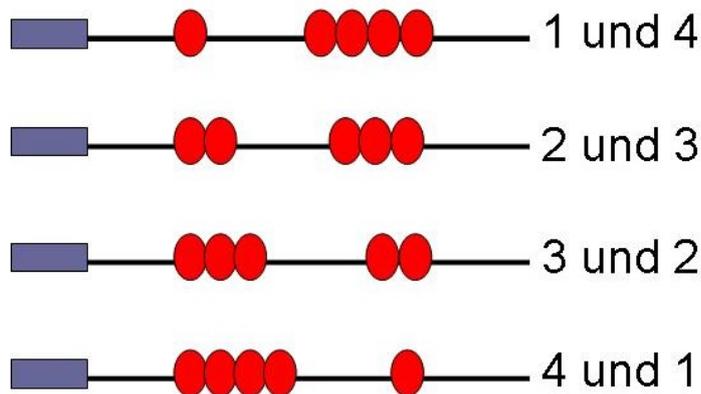
Die Menge 5 wird in der Schüttelbox zufällig aufgeteilt:



Mit Rechenplättchen werden die unterschiedlichen Zerlegungen der Menge 5 unter anderem systematisch dargestellt.

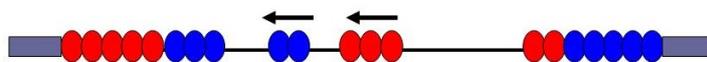


Auch mit dem Perlenstab können die Zerlegungen der Menge 5 durch Schieben handelnd erfahren werden:



Mit Hilfe der Zerlegungen der Mengen bis 10 lässt sich der schwierigste Rechenschritt der 1. Klasse, das Rechnen über den Zehner, im zweiten Schulhalbjahr meistern. Bei der Aufgabe $8 + 5$ muss die Menge 5 aufgeteilt werden, da zuerst bis zur 10 aufgefüllt wird, und dann die restlichen Perlen dazukommen. Wenn die Kinder die Möglichkeiten zur Zerlegung der Menge 5 wissen, ist es für sie kein Problem, über den Zehner zu rechnen. Mit verschiedenen Materialien können die Kinder jede Aufgabe auch handelnd nachvollziehen.

$$8 + 5$$



- Hiermit wollten wir Ihnen zeigen, dass der Mathematik-Unterricht der 1. Klasse
- auf den Vorläuferfertigkeiten, welche die Kinder mitbringen, aufbaut.
 - sehr anschaulich und handlungsorientiert unterrichtet wird.
 - systematisch und schrittweise vorgeht.